

**Zeitschrift:** Nachrichten VSB/SVD = Nouvelles ABS/ASD = Notizie ABS/ASD  
**Herausgeber:** Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare; Schweizerische Vereinigung für Dokumentation  
**Band:** 61 (1985)  
**Heft:** 6

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# „Um Gottes Willen, nicht“

Interview mit Herrn Heinz Rohrer,  
Direktor des Schweizer Bibliotheksdienstes in Bern  
am 20. November 1985

M. FONTANA: *Herr Rohrer, Sie sind der Direktor des Schweizer Bibliotheksdienstes (SBD). Was ist der SBD und welches sind seine Aufgaben?*

H. ROHRER: Der Schweizer Bibliotheksdienst ist ein Dienstleistungsbetrieb für Schul- und Gemeindebibliotheken. Er wurde gegründet, weil wir auf Grund von Reisen im Ausland die Überzeugung erhielten, es müsse etwas getan werden für die Schul- und Gemeindebibliotheken unseres Landes. Wir beraten diese Bibliotheken, wir machen Planungen, wir richten die Bibliotheken ein und wir beliefern sie mit Grundstöcken von bibliotheksfertig aufgearbeiteten Büchern, aber auch laufend mit ausleihfertigen Neuerscheinungen.

M. FONTANA: *Ausleihfertige Bücher: Was gehört zu dieser Ausstattung?*

H. ROHRER: Wir klassifizieren diese Bücher, wir bringen das Signaturschild an, wir überziehen sie mit einer selbstklebenden Folie, rüsten sie aus mit Buchtasche und Buchkarte, mit Standardnummern, mit Fristblättern und vollständigen Katalogzettelsätzen für Autoren-, Titel-, Stoffkreis-, beziehungsweise Sachkatalog.

M. FONTANA: *Welche Folien verarbeiten Sie?*

H. ROHRER: Wir verwenden seit Jahren fast ausschließlich die HAWE-Folien.

M. FONTANA: *Warum verwenden Sie fast ausschließlich HAWE-Folien?*

H. ROHRER: Wir haben zu verschiedenen Zeiten Versuche gemacht mit anderen Folien, mit Folien, die von Schweizer Firmen, oder von ausländischen Firmen angeboten worden sind, haben dann immer Schwierigkeiten gehabt mit der Verarbeitung dieser Folien, weil entweder die Klebekraft zu aggressiv, die Qualität nicht gleichbleibend war, oder weil sich ganz einfach unsere Einfasserinnen immer wieder für die HAWE-Folien interessierten.

M. FONTANA: *Herr Rohrer, seit wann verwenden Sie die HAWE-Folien?*

H. ROHRER: Wahrscheinlich seit dem Bestehen der Folie. Seit wann produziert HAWE eigentlich die Folien?

M. FONTANA: *Seit 1957.*

# twa glatte Oberflächen . . ."



HAWE-Selbstklebefolien  
sind auch ungewöhnlichen Strapazen gewachsen.

H. ROHRER: Also seit 1957 sicher nicht, da war ich noch nicht da. Aber es ist möglich, daß ich sie damals schon im Munzinger-Schulhaus für die Schulbibliothek eingesetzt habe.

M. FONTANA: *Warum sind Sie eigentlich schon so lange HAWE-Kunde?*

H. ROHRER: Das hängt einerseits zusammen mit der vorzüglichen Qualität der Folie, mit dem interessanten Preis-Qualität-Verhältnis, dann mit dem Standort-Vorteil, den die Firma uns gegenüber genießt. Wenn wir irgendein Problem haben, genügt ein Telefonanruf, und eine Stunde später kann das Problem bereits gelöst werden. Bei selten auftretenden Mängeln wird fehlerhaftes Material anstandslos ausgetauscht. Und natürlich schätzen wir die Zuverlässigkeit und die Promptheit der Bedienung.

M. FONTANA: *Herr Rohrer, was würden Sie von einem neuen Produkt mit einer anderen Oberflächen-Beschaffenheit halten?*

H. ROHRER: Im Augenblick haben wir keine Wünsche hinsichtlich Klebekraft und Oberflächenbeschaffenheit. Wenn irgend etwas geändert werden sollte, würden wir das natürlich prüfen. Aber grundsätzlich sind wir nicht auf Änderungen aus, wenn etwas voll befriedigt. Um Gottes Willen nicht etwa glatte Oberflächen, wir sind sehr froh, wenn die Bücher beim Verarbeiten noch leicht aneinander haften und die Stapel nicht ständig zusammenbrechen.

M. FONTANA: *Herr Rohrer, vielen Dank für dieses Gespräch.*